

Tasten und wahrnehmen

Tastsensibilität



Aktivität: Sensopathisches Material erfahren

Sensopathisches Material hat besondere taktile Eigenschaften. Beispiele dafür sind Sand, Rasierschaum, Tapetenkleister, Wandfarbe mit Sand, Reis, Nudeln, Bohnen, mit Gel gefüllte Gummibälle, Noppenbälle, Moos, Walnüsse, Kastanien, Sand, Ton, Matsch, Wasser und Seife.

Aufbau der Aktivität

0-2 2-4

- Achten Sie auf einen klaren Aufbau. Klienten mit einer visuellen Einschränkung erfahren Material, das sich verformt und nicht greifbar ist, häufig als unangenehm.
- Geben Sie dem Klienten Zeit, das Material selbst zu entdecken, wenn er die Initiative dazu ergreift.
- Lassen Sie ihn nicht nur mit den Händen fühlen, sondern beispielsweise auch mit den Füßen. Das Fühlen mit dem Handrücken wird oft als weniger bedrohlich empfunden als mit den Fingern.
- Beginnen Sie mit für den Klienten bekannten Materialien.

4-6

- Erklären Sie ihm in einfachen Worten, ob etwas fest oder lose (beispielsweise eine Dose mit Reis oder Nudeln), hart oder weich, flüssig, warm oder kalt ist.
- Verwenden Sie beispielsweise Sand, Reis oder Nudeln, um etwas im Bereich Handfertigkeiten fühlbar zu machen.
- Füllen Sie einen Behälter oder Sandtisch mit Reis oder Nudeln und verstecken Sie Gegenstände darin.

Beobachtungs- und Anhaltspunkte

- Lassen Sie den Klienten möglichst viel selbst entdecken und bestimmen, was er fühlen möchte. Geben Sie ihm genügend Zeit, sich zurückzuziehen.
- Achten Sie darauf, dass viele Materialien nicht für die Erkundung mit dem Mund geeignet sind.
- Wählen Sie ggf. Lebensmittel oder anderes Material, das bedenkenlos in den Mund gesteckt werden kann.
- Beobachten Sie, ob der Klient eine Vorliebe für bestimmte Materialien hat.
- Achten Sie darauf, dass Rasierschaum einen starken Duft verströmen und dadurch unangenehm sein kann, besonders, wenn er in den Mund genommen wird.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie ein feuchtes Tuch griffbereit haben, wenn Sie mit Materialien wie Rasierschaum arbeiten. Manche Klienten wollen gleich wieder saubere und trockene Hände haben.
- Verwenden Sie niedrige Dosen, in die Sie das Material hineintun. Sie können es dann leichter Klienten anbieten, die im Rollstuhl sitzen oder im Bett liegen.

Alternative Materialien

- Ton, Brotteig.
- Wasser.
- Material aus dem Tiergeschäft.

Auch für die folgenden Kategorien zu gebrauchen:

- Bemerken (BM)
- Tastend untersuchen (TU)